

Agrometeorologische Prognose für März 2019

Автор(и): Растителна защита
Дата: 18.03.2019 Брой: 3/2019



Anfang März werden die agrometeorologischen Bedingungen von für die Jahreszeit warmem Wetter bestimmt sein. Im ersten Dekad wird in den meisten Ackerbaugebieten des Landes der prognostizierte Wert der mittleren Tagestemperatur das biologische Minimum überschreiten, das für die Wiederaufnahme der Vegetationsprozesse bei Wintergetreide und Raps erforderlich ist.

Zu Beginn des zweiten Dekads ist ein Temperaturrückgang prognostiziert, ausgeprägter in Nordbulgarien und in den Hochfeldern, was die Entwicklung der landwirtschaftlichen Kulturen einschränken und verzögern wird. In diesem Dekad werden sich Bedingungen für eine langsame Vegetation bei Wintergetreide hauptsächlich in den äußersten südöstlichen und südlichen Regionen des Landes einstellen.

Ende des zweiten und Anfang des dritten Märzdekads ist eine Verbesserung der Temperaturbedingungen und eine Aktivierung der Vegetationsprozesse bei herbstgesäten Kulturen und mehrjährigen Plantagen zu erwarten. Bis Ende März werden die meisten spät entwickelten, im 2–3-Blatt-Stadium überwinterten Weizen- und Gerstenbestände in das Bestockungsstadium eintreten. Bei Wintergetreide, das sich im Herbst bestockt hat, wird ein Anstieg des Bestockungskoeffizienten beobachtet. Ende März wird Raps, der im Rosettenstadium überwintert hat, Seitentriebe bilden.

Im März werden bei Obstkulturen die Phasen des Knospenschwellens und Knospenaufbruchs stattfinden.

Ende des Monats wird bei frühblühenden Arten (Mandel, Aprikose, Pfirsich) das Blütenknospenstadium zu beobachten sein, und stellenweise, vor allem in den südlichen Regionen, auch der Blühbeginn. Während des Monats werden die prognostizierten Mindesttemperaturen von bis zu minus 8°C eine Gefahr für die am weitesten entwickelten Obstbäume darstellen, die in das Knospenbildungs- und Blühstadium eingetreten sind. Der für März erwartete Niederschlag, um die Norm, wird die Bodenfeuchtereserven im Ein-Meter- und tieferen Bodenhorizont erhöhen. Ende Februar lagen die Bodenfeuchtereserven für Wintergetreide im Ein-Meter-Horizont in den meisten Ackerbaugebieten über 90 % der Feldkapazität (FK). Ausnahmen wurden stellenweise in der Donauebene (Agrometeorologische Station Novachene), in den äußersten südlichen (Haskovo) und östlichen Regionen (D. Chiflik) beobachtet, wo das Niveau der Feuchtereserven niedriger lag – 85–86 % der FK. Während des Monats werden günstigere Bedingungen für die Durchführung der Vorsaadbodenbearbeitung von Flächen, die für die Aussaat mit frühen und mittelfrühen Frühjahrskulturen vorgesehen sind, sowie für die Durchführung von Pflanzenschutzspritzungen in Obstanlagen zu Monatsbeginn, in der zweiten Hälfte des zweiten Dekads und in der Mitte des dritten Dekads auftreten. Mitte März beginnt das agrotechnische Fenster (15.–20.03) für die Sonnenblumenaussaat in Südbulgarien, und in der Mitte des dritten Dekads (25.03–5.04) – in der Donauebene.

Quelle: NIMH